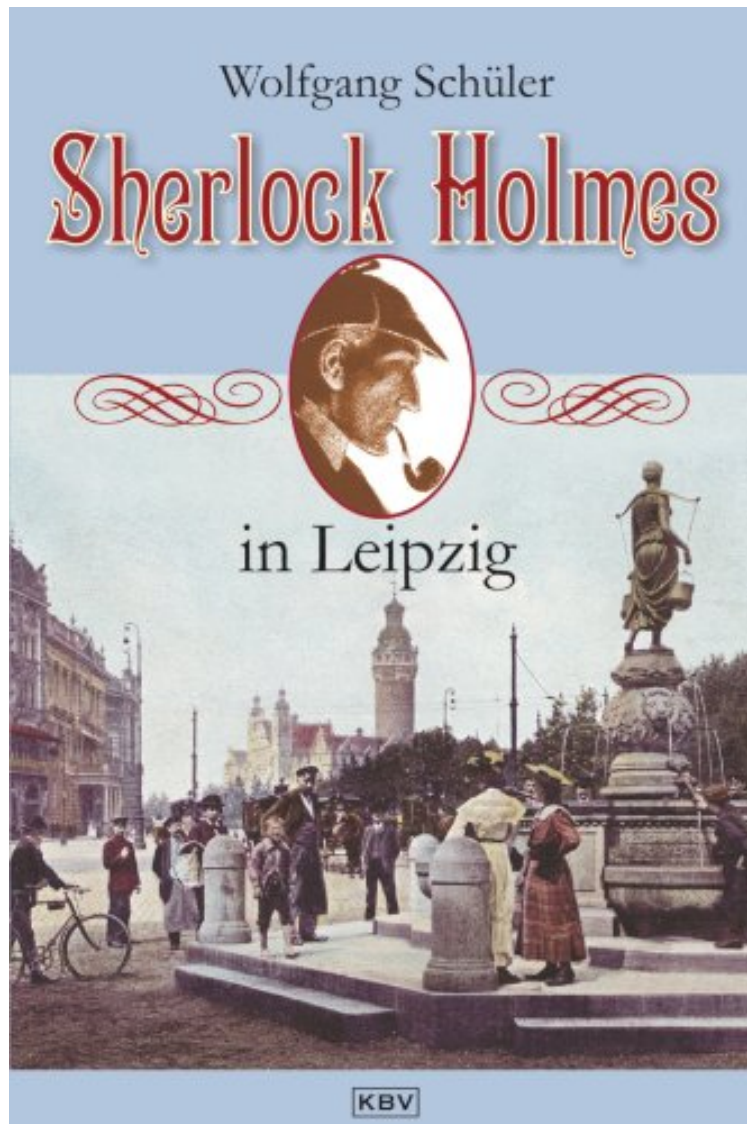


Sherlock Holmes in Leipzig

Von Wolfgang Schler

ePub | *DOC | audiobook | ebooks | Download PDF



DOWNLOAD



+

READ ONLINE

Produktinformation -Verkaufsrang: #373525 in eBooksVerffentlicht am: 2012-07-13Erscheinungsdatum:
2012-07-13File Name: B008L3SUIC | File size: 50.Mb

Von Wolfgang Schler : Sherlock Holmes in Leipzig before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Sherlock Holmes in Leipzig:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen5 von 5 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Kein gutes Sherlock-Holmes-PlasticheVon Krimi-VielfraDer deutsche Autor Wolfgang Schler macht hier den Versuch, die von Sir Arthur Conan Doyle erfundenen literarischen Figuren des Sherlock Holmes und Dr. Watson in ein neues Abenteuer zu schicken. Dabei gelingt es ihm zum groen Teil recht gut die Aura der beiden Charakteren einzufangen, versieht sie aber auch mit einigen neuen Wesenszgen und vor allem mit deutlich erweiterten und przierten

Biographien. Vor allem die im letzten Kapitel (mit dem Titel "Abschied") entwickelten, und später im Epilog weiter ausgeführten, privaten Entwicklungen sind unglaublich und passen gar nicht zu den von Sir Conan Doyle entwickelten Charakteren. Hier wollte Schler viel, und erreichte gar nichts. Doch noch wesentlich mehr enttäuscht die absolut ideenarme und vollkommen langweilige Kriminalhandlung. Vorhersehbarkeit und Variantenarmut sind die vorherrschenden Schlagwörter. Von dem Einbau unerwarteter Überraschungen und interessanten Wendungen wird Abstand genommen und so plätschert das triste und schwach konzipierte Geschehen so vor sich hin. Auf den Einbau eines Plotts am Romanende hat man ebenfalls verzichtet, was dann auch zur gesamten Handlung passt. Nein, so gehts nicht und gute Kriminalliteratur sieht vollkommen anders aus. Der Schreibstil hingegen ist ansprechend und kurzweilig und macht die uninteressante Story zumindest halbwegs lesenswert. Dies verhilft dann dem Produkt bei der Bewertung zu ganz knappen 2 Sternen. 5 von 5 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Schmal und drftig Von Sandra Ich bin ja seit Franziska Frankes Romanen bei den Meisterdetektiv immer wieder neugierig, was so neues geschrieben wird. Wolfgang Schler, ein vielversprechender Autor, schien sich etwas neues ausgedacht zu haben. Und nicht wie Franke die Lücken nutzend, ließ er den Detektiv aus dem Ruhestand erneut antreten. Dabei sollte kein Mord oder kein Geheimnis gelöst werden, nein. Schler legte das Schicksal Europas in Holmes' Hände (wie übrigens auch in Band 2...). Schlers Sprachstil in diesem Buch gefiel mir ganz gut. Holmes und Watson unterhalten sich der Zeit entsprechend gehoben. In ihren Dialogen führen sie sich weltgewand historisches Wissen auf. Manchmal fehlte mir mehr Tiefe und Wärme in der Handlung, die auf 205 Seiten sehr dünn gestrichen ist. Es wird aus Watsons Berichten geschrieben, und aus Sicht der Verschwörer, Holmes' Sicht erfährt man ganz wie bei Doyle nur durch seine eigenen Worte. Das passt zu dem Detektiv, der sehr eigen agiert und dabei vor allem überraschende Details wahrnimmt. In der gesamten Geschichte entsteht schon eine gewisse Spannung, die jedoch vor allem in kleinen Sprüngen vorkommt, vor allem am Ende. Dann raft sich die Handlung. Wo vorher die Stadt und ihre Besonderheiten, historische Details und Kleinigkeiten wichtig waren, prägeln sich die Manner und der Fall ist gelöst. Das ging ein bisschen schnell, fand ich. Zeitweilig hatte ich auch das Gefühl, der Verlag hat versucht, die Seiten zu füllen. Die Kapitel werden getrennt von leeren Seiten, auf denen neben den Kapitelüberschriften in einem grauen Kasten ein Zitat steht. Das passt dann zwar zur Handlung, aber unterbricht auch den Fluss. Für mich, die selbst erst einen Doyle gelesen hat (im September), war die Geschichte ein bisschen drftig, trotz sehr hochwertiger Schreibkunst. Ich kann subjektiv leider nur 2 von 5 Sternen vergeben. Krimis sind eben nicht mein Lieblingsgenre, und etwas mehr Humor und Leichtigkeit hätten mir besser gefallen. 5 von 5 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. nicht so begeisternd Von Katja Mein zweites Sherlock Holmes Buch von Wolfgang Schler und leider muss ich gestehen, es war mein einziges geblieben wenn ich das zu erst gelesen hätte. Mich hat hier sehr vieles gestört, was mir im Folgebund nicht so aufgefallen ist. Entweder war es im zweiten Band nicht so oder ich habe es nicht als so streng empfunden. Zum einen betrifft das die fast unendlichen Auslassungen Sherlocks zu einigen Themen, die ich als streng empfand und die Watson teilweise wie einen dummen Jungen dastehen liessen. Und zum anderen die vielen Anmerkungen, die in kleiner winziger Schrift am Ende eines Kapitels viel Raum einnahmen und für mich den Lesefluss störten. Sicher waren die Anmerkungen teilweise interessant und für die Geschichte wichtig, aber ein Großteil war auch zuerst unwichtig bzw. hätte leicht in der Geschichte erklärt werden können. Ein drittes was mich ein wenig gestört aber sehr irritiert hat war der Handlungsort. Das Buch heißt "...in Leipzig" und so war ich davon ausgegangen, dass die Geschichte grotteils auch in Leipzig spielt. Doch letztendlich spielten zwei Drittel der Geschichte in England bzw. auf See und nur etwa ein Drittel wirklich in Leipzig. Habe ich in dem "Berlin-Band" noch die Beschreibungen der Stadt und ihrer Menschen gelobt und begeistert aufgenommen, fehlte mir das hier. Nicht völlig, aber es war so am Rande das es mir zu wenig war. Nach dem Lesen diesen Bandes kann ich sagen, dass sich der Autor auf jeden Fall weiterentwickelt hat; der zweite Band welcher in Berlin spielt ist in meinen Augen aussagekräftiger, glaubwürdiger und interessanter als der Leipzig-Band. Schade eigentlich.

Kurzbeschreibung Großbritannien im Jahr 1910. Sherlock Holmes, der berühmteste Detektiv aller Zeit lebt zurückgezogen in seinem Cottage am Rmelkanal, frnt der Bienenzucht und verfasst seine Memoiren. Eines Tages jedoch erreicht ihn eine geheimnisvolle Depesche, und er muss noch einmal aktiv werden. Ein Auftrag der britischen Krone schickt ihn und seinen treuen Begleiter Dr. Watson mitten in das deutsche Kaiserreich. Als Schauspieler nimmt er an der Tournee der weltberhmten Londoner Royal Academy of Dramatic Art teil, um auf dem Kontinent ein Mordkomplott zu vereiteln, dem der britische Geheimdienst auf die Spur gekommen ist: Die Schauspielerin Lotte Land heißt in Wirklichkeit Charlotte von Cumberland und ist niemand anderes als die Tochter des im österreichischen Exil lebenden Königs von Hannover. Eine Gruppe von Verschwörern trachtet ihr nun nach dem Leben, um einen internationalen Konflikt heraufzubeschwören. Sherlock Holmes kommt sehr bald den Dunkelmannern auf die Spur, und es gelingt ihm, mehrere Anschläge auf die junge Schauspielerin abzuwehren. Aber dann wird Charlotte von Cumberland in Leipzig entführt, und eine erbarmungslose Verfolgungsjagd beginnt. Holmes muss beweisen, dass er längst nicht zu alten Eisen geht, sondern immer noch als Meisterdetektiv zu brillieren vermag. Der Auftrag, den er von King George V. persönlich erhalten hat, lässt sich in wenigen Worten fassen: Sherlock Holmes soll den Ausbruch des I. Weltkriegs

verhindern! Kurzbeschreibung Grobritannien im Jahr 1910. Sherlock Holmes, der berhmteste Detektiv aller Zeit lebt zurckgezogen in seinem Cottage am rnelkanal, frnt der Bienenzucht und verfasst seine Memoiren. Eines Tages jedoch erreicht ihn eine geheimnisvolle Depesche, und er muss noch einmal aktiv werden. Ein Auftrag der britischen Krone schickt ihn und seinen treen Begleiter Dr. Watson mitten in das deutsche Kaiserreich. Als Schauspieler nimmt er an der Tournee der weltberhmten Londoner Royal Academy of Dramatic Arteil, um auf dem Kontinent ein Mordkomplott zu vereiteln, dem der britische Geheimdienst auf die Spur gekommen ist: Die Schauspielerin Lotte Land heit in Wirklichkeit Charlotte von Cumberland und ist niemand anderes als die Tochter des im sterreichischen Exil lebenden Knigs von Hannover. Eine Gruppe von Verschwern trachtet ihr nun nach dem Leben, um einen internationalen Konflikt heraufzubeschwren. Sherlock Holmes kommt sehr bald den Dunkelmnern auf die Spur, und es gelingt ihm, mehrere Anschlge auf die junge Schauspielerin abzuwehren. Aber dann wird Charlotte von Cumberland in Leipzig entfhrt, und eine erbarmungslose Verfolgungsjagd beginnt. Holmes muss beweisen, dass er lngst nicht zu alten Eisen geht, sondern immer noch als Meisterdetektiv zu brillieren vermag. Der Auftrag, den er von King George V. persnlich erhalten hat, lsst sich in wenige Worten fassen: Sherlock Holmes soll den Ausbruch des I. Weltkriegs verhindern! ber den Autor und weitere Mitwirkende Wolfgang Schler hat in Leipzig Jura studiert. Er arbeitet als Rechtsanwalt, Schriftsteller und Journalist. Er verfasste u. a. die erste deutschsprachige Edgar-Wallace-Biografie und das Handbuch zur Kriminalliteratur Im Banne des Grauens. Am Theater Fact in Leipzig ist von ihm ein Kriminalstck in Vorbereitung, in dem Sherlock Holmes eine zentrale Rolle spielt.